



LRV Laboer Regatta Verein

Ziel des Vereins sind die seemännische Aus- und Fortbildung der Mitglieder, die Förderung des Fahrtsegelns und insbesondere des Regattasegelns mit Talentsichtung und -förderung.

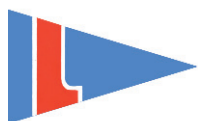
www.laboerregattaverein.de



OSL Ole Schippn Laboe

Wir widmen uns dem Erhalt historischer Schiffe, unabhängig von Material oder Antriebsart, sowie aktiver Jugendarbeit zur Ausbildung und Hinführung zu diesen maritimen Werten. Dabei möchten wir offen sein für alle an diesem Thema Interessierten und zur Belebung des Laboer Hafens beitragen.

www.ole-schippn.de



YCLa Yacht-Club Laboe

Der Yacht-Club Laboe kümmert sich um die Förderung des Segelsports und der Geselligkeit. Gute Tradition sind unsere Clubfahrten mit gemeinsamen Aktivitäten in den Zielhäfen. Über den Winter bringen uns informative und/oder unterhaltsame Schiffer-tische.

www.yachtclub-laboe.de



Die drei Jugendwarte,
die für den gemein-
samen Laboer Weg
stehen:



LRV
Thomas Möller
Telefon: 04343 – 8241
moeller.laboe@freenet.de



OSL
Anke Bahr
Telefon: 04343 – 424666
Anke.Bahr@t-online.de



YCLa
Ulf Daude
Telefon: 0431 – 63569
ulf.daude@yachtclub-laboe.de

www.3ineinemBoot.de

**Alle Jungen und Mädchen
an Bord! Wir wollen Euch für
das Segeln begeistern!
Unser Laboer Weg...**





LRV OSL YCLa

Die drei Segelvereine in

Laboe bündeln ihre Kräfte und Möglichkeiten, um Kinder und Jugendliche die Faszination des Segelns erleben zu lassen.

Spaß, Abenteuer und Sport auf der Basis einer soliden Ausbildung und individuellen Förderung – das ist unser gemeinsamer Laboer Weg.



Wer kann mitmachen?

Alle Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 18 Jahren, gleichgültig, ob sie oder die Eltern Mitglied in einem der beteiligten Vereine sind oder nicht.

In Vorbereitung sind auch Segelangebote für Schulen. Weitere Kooperationen sind möglich – Bitte sprechen Sie uns gerne an!

www.3ineinemBoot.de



Die drei Schritte von der Landratte zum Seebären.



Erster Schritt: Einstieg im Opti

Schon mit 5 Jahren kann es hier fröhlich losgehen. Spielerisch werden die ersten Erfahrungen mit Wind und Wellen gemacht, ganz nebenbei schon Regeln der Seemannschaft gelernt. Spätestens mit 10 Jahren gibts den Jüngstenschein, den ersten eigenen Führerschein.

Zweiter Schritt: Wer segelt dem Teufel ein Ohr ab?

So mit 8 Jahren spätestens starten die ersten Spaßregatten. Ganz ernsthaft. Und da stehen die Mädels den Jungen in nichts nach. Entweder bleibt man noch eine Weile dem Opti treu oder es kommt der Aufstieg in eine der Jugend-Jollenklassen.



Dritter Schritt: Jetzt kommen die schönsten Jahre

So mit 12 bis 14 Jahren zeigt sich, ob man sich im Regattafeld oder in der dänischen Südsee wohler fühlt.

Wir fördern die jungen Leute individuell nach ihren Vorlieben und Talenten. Im LRV gehören die Europe-Segler seit Jahren zur Spitze.

Aber auch für die andere Seite des Segelns, der Auseinandersetzung mit der Natur, der Ruhe, dem Erlebnis neuer Küsten, Häfen und Menschen, wird der Grundstein gelegt. Bei Wanderfahrten mit Jollen, Kuttern oder auf Dickschiffen stehen Teamgeist und gemeinsame Verantwortung auf dem Prüfstand.